

Chianti Wein-Region - Siena - San Gimignano

Farbenprächtige Landschaften, herrlichen Weinregionen, malerische Dörfer

Geführte Gruppentour von
Haslach Biketours



500987

 Tourenrad-Tour

 5 Tage / 4 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 30 bis 68 km, d. 51 km

Höhe: 500 bis 860 Hm, d. 730 Hm

Teilnehmerzahl: ab 18

Kindertauglich: nein

Anreise 2026

Sonntag: 18.10.2026



Eine Herbst-Entdeckungsreise durch eine der schönsten, beliebtesten und abwechslungsreichsten Regionen Italiens mit farbenprächtigen Landschaften, herrlichen Weinregionen, malerischen, historischen Dörfern und kulturell bedeutenden Städten wie Siena und San Gimignano, das „Manhattan“ der Toskana. Wir radeln auch ein Stück auf der „Eroica“, der in Italien berühmten und landschaftlich beeindruckenden Heldenstraße, auf der jedes Jahr Anfang Oktober das große Radspektakel mit über 3000 Teilnehmern stattfindet.

1. Tag: Anreise, Appenin Überquerung, Florenz

(ca. 45 km, mittel, 500 hm bergen)

Anreise mit dem Bus nach Barberino nördlich von Florenz. Wir starten mit den Rädern in Borgo San Lorenzo und überqueren den hügeligen Appenin, inklusiv einem knackigen Anstieg von 13%. Ab Vetta genießen wir die ersten Blicke auf Florenz. Auf der Panoramastraße erreichen wir bald Fiesole, den herrlichen Aussichtspunkt oberhalb von Florenz, der großartigen Stadt der Künste. Nach einem Aufenthalt in Florenz führt uns der Arno-Radweg aus der Stadt. Mit dem Bus Fahrt nach Poggibonsi zum Hotel.

2. Tag: Auf der berühmten Via „Eroica“ durch das wunderschöne Chianti

(ca. 55 km, mittel, 860 hm bergen)

Fahrt mit dem Bus auf aussichtsreicher Strecke hinauf nach Panzano im Chianti Weingebiet. Die „Eroica“ umfasst mehrere Strecken (von 38 bis zu 200 km), die mit alten Rennrädern auf Nebenstraßen und teilweise auf den alten Sand- und Schotterwegen in einem Tag zu bewältigen sind. Wir nehmen die kürzeste, wunderschöne aber sehr hügelige Route, die uns durch malerische und bekannte Weindörfer wie Castellina, Radda und Gaiole führt. Wir genießen dabei die herrliche süditalienische Landschaft mit ihren Weinbergen, Olivenhainen und Zypressenalleen. Natürlich gehört zu einer Radtour auch eine Einkehr zu einem Glas Chiantiwein im bekannten Weingut Castello di Brolio. Auf aussichtsreicher Strecke rollen wir hinunter nach Pianella und laden dort die Räder ein. Vorbei an Siena geht es zurück zu unserem Hotel.

3. Tag: San Gimignano, Vernaccia Weinregion, Elsatal, Certaldo

(ca. 68 km, mittel 830 hm bergen, 1.000 hm bergab)

Der Bus bringt uns hinauf nach Barberino Val d’Elsa. Auf aussichtsreicher, malerischer Strecke „reiten“ wir auf dem nördlichen, das Elsatal begleitenden Höhenzug, über Marcialla zum schön gelegenen Montesportoli. Von dort lassen wir es hinunter ins Elsatal laufen nach Certaldo mit seiner bekannten Burgruine. Nach der Mittagspause führt uns die Landstraße bei herrlicher Aussicht, aber kräftezehrend hinauf zum bekannten Touristenort und UNESCO-Weltkulturerbe San Gimignano, das von einer weitgehend unversehrten Stadtmauer aus dem 11. Jh. umgeben ist und wegen der vielen markanten „Geschlechtertürme“ „Manhattan“ des Mittelalters genannt wird. Nach einem längeren Aufenthalt führt uns die Tour hinunter ins Tal durch die Vernaccia - Weinberge, die einen sehr guten



Weißwein hervorbringen. Bald erreichen wir unser Hotel, wo wir beim Abendessen ein verdientes Gläschen „Vernaccia“ probieren können.

4. Tag: Über die Montagnola - Berge, Siena

(ca. 55 km, mittel mit zwei kräftigen Anstiegen 880 hm bergab)

Ab Hotel radeln wir zunächst auf dem EV5 nach Colle di Val Elsa, einem der schönsten mittelalterlichen Städte im Elsa-Tal. Nach einer Besichtigung per Rad geht es in die „Montagnola“, einem sehr hügeligen Gebiet ohne Tourismus. Wir erleben eine absolut ursprüngliche, bäuerliche Toskana. Dabei sind bei der Auffahrt zum Passo di Incrociati (505 m) ca. 250 Höhenmeter zu leisten. Ein Genuss ist die folgende aussichtsreiche 5 km lange Abfahrt mit Blick auf Siena (Picknickpause). Auf Nebenstraßen erreichen wir schließlich die wunderschöne, auf einem Hügel thronende Stadt mit ihrem prächtigen Dom und dem berühmten Piazza del Campo, auf dem alljährlich das farbenfrohe, berühmteste und härteste Pferderennen der Welt stattfindet. Nach einem längeren Aufenthalt und dem Verladen der Räder kehren wir mit dem Bus zurück zum Hotel.

5. Tag: Greve in Chianti, Impruneta und Heimreise

(ca. 30 km, leicht)

Nochmals bringt uns der Bus hinauf nach Panzano. Von dort radeln wir auf schöner Strecke ca. 250 hm flott bergab nach Greve in Chianti, dem Hauptort des nördlichen Chiantigebiets mit sehr hübschem Marktplatz und guten Einkaufsmöglichkeiten. Weiter geht es das Grevetal abwärts, dann hinauf nach Impruneta, der Stadt der bekannten Tontöpfe. Hier treten wir die Heimreise an und sind gegen 21.30 Uhr zurück im Allgäu.

Zustiege

Kempten Eisstadion (Memminger Straße)

Termin: Preis pro Person

So. 18.10. bis Do. 22.10.2026: ab 728,- €



Leistungen

- Fahrt im Fernreisebus
- 4 x HP im 3*Hotel mit gutem Restaurant inkl. 1/4 Wein & Wasser pro Abend
- Eintritt Kathedrale in Siena
- „Eroika“-Urkunde
- Radreiseleitung Claudio / Haiske

Anreise und Basis-Preise 2026

ab **728,- €** (EZ ab 828,- €) Sonntag: **18.10.2026**

